

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

das Umgreifen des Corona-Virus macht es nach wie vor erforderlich, dass die Schulen geschlossen bleiben. Für diejenigen, die aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit in sog. systemrelevanten Berufen keine Betreuungsmöglichkeit für Kinder der Klassen 5/6 haben, gewährleisten wir in der Schule weiterhin eine Notbetreuung (vgl. Hinweis auf der Homepage, ein Anmeldeformular ist dieser Mail beigelegt). Als Ersatz für den ausfallenden Unterricht bieten wir über unsere Plattform IServ weiterhin digital Ersatzunterricht. Sollten Aufgaben von einem Kind nicht erledigt oder eingereicht werden, informiert die Klassenleitung zeitnah die jeweiligen Eltern, sodass eine Verbindlichkeit des weiteren Lernens gesichert werden kann – das, was wir jetzt digital erarbeiten, stellt eine Wiederholung und Festigung des bisherigen Unterrichtsstoffes dar und bildet eine wichtige Grundlage für das weitere Arbeiten im kommenden Schuljahr, deshalb ist es wichtig, dass alle Beteiligten weiterhin ganz gewissenhaft mitarbeiten. Für die Zeit vor den Osterferien lässt sich im Übrigen ein erfreuliches Fazit ziehen, in allen Klassen ist sinnvoll und zuverlässig gearbeitet worden, teilweise waren wir Lehrkräfte ganz überrascht, mit welchem Engagement Aufgaben angefertigt wurden – weiter so!

Die Klassenleitungen oder eine Lehrkraft des Klassenkollegiums werden sich in der kommenden Woche telefonisch bei jedem einzelnen Kind melden, um zu hören, wie die aktuelle Lage ist, ob es Fragen, Sorgen o. Ä. gibt. Außerdem werden die Klassenleitungen eine feste Telefonsprechstunde einrichten, in der sie angerufen werden können, wenn Bedarf besteht. Natürlich stehen alle Lehrkräfte wie gehabt als Ansprechpartner\*innen für Schwierigkeiten und Nachfragen per Mail oder telefonisch zur Verfügung, auch die Schulleitung ist täglich über die Schule erreichbar und vor Ort.

Die für den 27. April 2020 festgesetzten pädagogischen Konferenzen werden unter Wahrung aller Hygienebestimmungen in der Aula und im Musikraum 2 stattfinden, solange wir aus dem Ministerium nichts Gegenteiliges hören.

Für unseren Q2-Jahrgang, der in der kommenden Woche die ersten Abiturprüfungen ablegt, ist alles vorbereitet, die Prüfungen finden unter Wahrung strenger Hygienevorschriften in der Turnhalle, der Mensa und

Musikraum 2 statt. Liebe Eltern des Q2-Jahrgangs, da die Schüler\*innen nur vereinzelt durch wenige Teile des Gebäudes gehen dürfen, ist es in der momentanen Situation leider nicht machbar, in den Treppenhäusern, Fluren etc. die üblichen „Mutmach-Plakate“ der Eltern aufzuhängen, sie würden nicht gesehen werden. Bitte hängen Sie die Plakate ggf. bei sich zu Hause aus, da hat Ihr Sohn / Ihre Tochter wenigstens etwas davon. Unser großes Schul-Mutmach-Plakat werden wir natürlich wie sonst auch außen an das Gebäude hängen!

Die Betriebs- und Wirtschaftspraktika müssen in diesem Schuljahr leider entfallen, bitte sorgt / sorgen Sie dafür, dass den Betrieben, bei denen der Praktikumsplatz vorgesehen war, zeitnah abgesagt wird. Der jetzige 9. Jahrgang wird als Neuerung im kommenden Schuljahr das Fach „Berufliche Orientierung“ erhalten, darüber können wir einen Ausgleich schaffen, wir denken auch über die Einrichtung eines einwöchigen Praktikums in EO nach. Ansonsten besteht natürlich immer die Möglichkeit, in den Schulferien freiwillig Praktika nach Wahl zu absolvieren.

Sobald es weitere Informationen gibt, werde ich euch / Sie natürlich umgehend informieren.

Wir versuchen alle, weiter das Beste aus der jetzigen Situation zu machen - bleibt / bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Tanja Dietrich